



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

unerwartet hat die Ausbreitung des Coronavirus viele Teile unseres Lebens zum Stillstand gebracht oder völlig auf den Kopf gestellt. Persönliche Kontakte sind auf Eis gelegt, wohingegen Familienmitglieder immer näher zusammenrücken. Dabei soll der Arbeits- und Schulalltag möglichst so geregelt wie möglich weitergehen. Diese Situation stellt viele Familien vor enorme Herausforderungen und kann sie an die Grenzen ihrer Belastbarkeit bringen. Und wie lange sich dieser Ausnahmezustand noch hinzieht, ist keinem bekannt.

Mir ist es deshalb ein Anliegen, Ihnen in diesen Krisenzeiten der Pandemie bei pädagogischen Fragestellungen und Sorgen durch telefonische Beratung zur Seite zu stehen. Hierzu können Sie mich in einer Kernzeit von 10:00 - 15:00 Uhr (auch in den Osterferien) über mein Diensthandy erreichen. Nach vorheriger Terminabsprache, über Email oder SMS, können auch darüber hinaus Gespräche stattfinden.

Die Nummer und die E-Mail-Adresse der Schulsozialpädagogik lautet:

0160 7195382

schulsozialarbeit@gs-ks.de

Sollte ich telefonisch nicht erreichbar sein, können Sie mir eine SMS oder eine Email zusenden. Ich nehme dann Kontakt zu Ihnen auf.

Kritische Situationen sind nicht planbar und können somit auch außerhalb meiner Arbeitszeiten auftreten. In diesen Fällen haben Sie die Möglichkeit, sich an überregionale Dienste wenden.

Bei alltäglichen Problemen können Sie anonym und kostenlos Beratung über „Die Nummer gegen Kummer“ erhalten:

116 111 Kinder- und Jugendtelefon

0800 111 0 550 Elterntelefon

In akuten psychischen Krisen ist der „Krisendienst Psychiatrie“ rund um die Uhr, unter **0180 655 3000**, für Sie da.

Für diese herausfordernden Zeiten wünsche ich Ihnen viel Gesundheit und alles Gute!

Herzliche Grüße

Katharina Hollmann
Schulsozialpädagogin